

28.11.2022

Kleine Anfrage 839

der Abgeordneten Andreas Keith und Christian Loose AfD

Ausbau der Erneuerbaren Energien auf Forstflächen in den Kreisen

In einer Pressemitteilung¹ der Landesregierung vom 31. August 2022 heißt es:

„Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen treibt den Ausbau der Erneuerbaren Energien voran. Um damit gerade in der aktuellen Energieversorgungskrise zügig zu starten, hat sich das Landeskabinett in einem ersten Schritt auf Eckpunkte zur notwendigen Änderung des Landesentwicklungsplans (LEP) verständigt, die das federführende Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie erarbeitet hat.“

Die geplanten Änderungen des Landesentwicklungsplans der Landesregierung beinhalten insbesondere die Aufhebung des 1500-Meter-Abstands zur Wohnbebauung. Außerdem soll künftig die Erzeugung von Windenergie auf geeigneten Waldflächen möglich sein.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Inwieweit plant die Landesregierung den Bau von Windindustrieanlagen auf Kalamitätsflächen bzw. beschädigten Forstflächen im Oberbergischen Kreis?
2. Inwieweit plant die Landesregierung den Bau von Windindustrieanlagen auf Kalamitätsflächen bzw. beschädigten Forstflächen im Kreis Olpe?
3. Inwieweit plant die Landesregierung den Bau von Windindustrieanlagen auf Kalamitätsflächen bzw. beschädigten Forstflächen im Kreis Siegen-Wittgenstein?
4. Inwieweit plant die Landesregierung den Bau von Windindustrieanlagen auf Kalamitätsflächen bzw. beschädigten Forstflächen im Märkischen Kreis?
5. Inwieweit plant die Landesregierung den Bau von Windindustrieanlagen auf Kalamitätsflächen bzw. beschädigten Forstflächen im Hochsauerlandkreis?

Andreas Keith
Christian Loose

¹ <https://www.land.nrw/pressemitteilung/erster-schritt-fuer-massiven-ausbau-der-erneuerbaren-energien-landesregierung>